

Pressemitteilung

2. Dezember 2021

GEMA zeichnet Bayern 2 und Radio TEDDY mit dem Radiokulturpreis aus

Der Radiokulturpreis der GEMA geht in diesem Jahr an Bayern 2 und Radio TEDDY. Der Preis wird jährlich an Hörfunkwellen verliehen, die ein vielfältiges Programm anbieten, redaktionell anspruchsvolle Inhalte produzieren und die deutschsprachige Musikkultur in Deutschland fördern.

Radio lebt! 70 Prozent der Deutschen schalten mindestens einmal pro Tag das Radio ein und haben die Qual der Wahl: 400 Sender gestalten die Hörfunklandschaft Deutschlands. Dabei ist Radio nicht gleich Radio. Neben den gängigen Radioformaten, die vor allem auf den Massengeschmack und damit hohe Reichweiten abzielen, gibt es viele kreative Formate, die mutig Nischen bedienen, Nachwuchskünstlern eine Plattform geben oder durch musikalische Eigenproduktionen ihre Hörer begeistern. Die GEMA würdigt das Engagement der Sender seit 2015 einmal jährlich mit dem Radiokulturpreis. Geehrt werden dabei insbesondere Hörfunkwellen, die durch ihre spezifische Mischung aus Information, Unterhaltung und Musik in besonderem Maße zur kulturellen Vielfalt in Deutschland beitragen.

In der Kategorie "Ernste Musik, Jazz sowie sonstige gehobene Vokal- und Instrumentalmusik" geht der Radiokulturpreis in diesem Jahr an **Bayern 2**. Der Sender des Bayerischen Rundfunks überzeugte die Jury vor allem wegen seines vielfältigen und abwechslungsreichen musikalischen Programms. Mit **Radio TEDDY** gewinnt ein privater Radiosender den Radiokulturpreis in der Kategorie "Unterhaltungsmusik". Die Jury begeisterte insbesondere der extrem hohe Anteil deutschsprachiger Musik im Programm des Familiensenders aus Potsdam.

Die Preisträger bestimmt eine sechsköpfige Jury, die sich aus Mitgliedern des Aufsichtsrats und Hörfunkausschusses der GEMA zusammensetzt, darunter Patrick Strauch, Stefan Waggershausen und Dr. Ralf Weigand. Relevant für die Entscheidung sind die zehn GEMA Kulturfaktoren, darunter die Programmvielfalt, der Anteil redaktioneller Beiträge mit Musikbezug, das Engagement im Bereich der Nachwuchsförderung und der Anteil deutschsprachiger Musik.

Die Jury über Bayern 2: "Auf Basis der analysierten Daten spielte kein deutscher Radiosender 2020 ein vielfältigeres Programm als Bayern 2. Von Soul über Chanson, Jazz bis hin zu Rockmusik, Indie bis Weltmusik präsentiert der Sender die gesamte Bandbreite der deutschen und internationalen Musikkultur. Dabei scheuen sich die Musikredakteure nicht, ihre Hörer auch mit zahlreichen Neuentdeckungen und Nischenkünstlern abseits des Mainstreams zu konfrontieren. Ein vielfältiges Programm aus Wortbeiträgen und Dossiers zu Themen aus Politik und Gesellschaft eröffnet den Hörern neue Perspektiven, aufwändig produzierte Hörspiele und Features ergänzen das beachtliche inhaltliche Spektrum. Das Programm ist kulturell anspruchsvoll und sorgfältig kuratiert. Bayern 2 ist aus Sicht der Jury ein überaus würdiger Gewinner des Radiokulturpreises der GEMA."

Stefan Maier, Programmbereichsleiter von Bayern 2, über die Auszeichnung: "Der Radiokulturpreis der GEMA ist die wunderbare Bestätigung für ein Musikprofil, dass es so nur bei Bayern 2 gibt: Ein erfolgreicher Mix mit Legenden, Entdeckungen und Heimatsound in den reichweitenstarken Tageszeiten, aber auch mit schrägeren Titeln etwa im Zündfunk, im Nachtmix oder im Weltempfänger. Das funktioniert auch deshalb so gut, weil Bayern-2-Musik von Menschen und nicht vom Computer ausgesucht wird. Weil wir zur Musik auch Geschichten erzählen. Und weil wir bei der Begleitung von Musikerinnen und Musikern, von Szene und Konzerten immer darauf achten, dass es zur Bayern-2-Entdeckerfreude passt."

Die Jury über Radio TEDDY: "Radio TEDDY ist ein Radioprogramm für die ganze Familie. Aktuelle, auf das Zielpublikum zugeschnittene Musik schafft es, Jung und Alt zu begeistern. Besonders hervorzuheben ist der hohe Anteil deutschsprachiger Musik, mit dem der Sender Kinder an das Medium Radio heranführt. Neben eigenen Formaten, in denen Künstlerinnen und Künstler und ihre Musik vorgestellt werden, überzeugt Radio TEDDY mit pädagogisch wertvollen Inhalten, von denen auch die Eltern noch etwas lernen können. Der Sender engagiert sich darüber hinaus im Hörspielbereich. In seiner bunten Mischung schafft es der Sender, Eltern und Kinder gleichermaßen anzusprechen und darf sich in den Augen der Jury zurecht "Das Kinder- und Familienradio" nennen."

Katrin Helmschrott, Geschäftsführerin von Radio TEDDY, freut sich: "Ich bin riesig stolz auf diese Ehrung, besonders, weil sie zum ersten Mal an ein Privatradio geht. In den über 16 Jahren haben wir mit Radio TEDDY Pionierarbeit geleistet: verantwortungsvoll und unterhaltsam Kinder zu "Hörern von Morgen" zu machen. Die Eltern können sich auf uns verlassen, sie vertrauen uns. Selbstbewusst möchte ich aber auch sagen: Das Radio-TEDDY-Team hat sich diese Auszeichnung schon ein wenig verdient."

Die Preisverleihung fand in diesem Jahr bei den Sendern vor Ort statt. Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Ralf Weigand überreichte die Auszeichnung dem Team von Bayern 2, Aufsichtsratsmitglied Micki Meuser ehrte Radio TEDDY. Die Videos der Preisübergaben und Interviews mit Vertretern der prämierten Sender sehen Sie auf www.gema.de/radiokulturpreis.

Der Radiokulturpreis

Mit dem Radiokulturpreis zeichnet die GEMA seit 2015 einmal im Jahr zwei Hörfunkwellen aus, die sich in besonderer Weise der Musikkulturförderung verschrieben haben. Dazu zieht die GEMA zehn Kulturfaktoren heran, die erstmals 2014 für die Verteilung im Hörfunkbereich eingeführt wurden. Aus Sicht der GEMA-Mitglieder werden dadurch die Relevanz und kulturelle Bedeutung der Musik im Sendekontext stärker berücksichtigt. Der Radiokulturpreis ist Bestandteil des kulturellen Engagements der GEMA. Der Preis soll die Bedeutung der Musikkulturförderung speziell im Medium Radio aufzeigen und dessen öffentliche Wahrnehmung fördern. 2020 musste der Radiokulturpreis aufgrund der Corona-Pandemie pausieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gema.de/radiokulturpreis.

Die GEMA vertritt in Deutschland die Urheberrechte von rund 80.000 Mitgliedern (Komponisten, Textautoren und Musikverleger) sowie von über zwei Millionen Rechteinhabern aus aller Welt. Sie ist weltweit eine der größten Autorengesellschaften für Werke der Musik.

Pressekontakt:

Ursula Goebel, Direktorin Kommunikation, E-Mail: **ugoebel@gema.de**; Tel.: +49 89 48003-426 Nadine Remus, Senior Kommunikationsmanagerin, E-Mail: **nremus@gema.de**; Tel.: +49 89 48003-583